

3 Impulse zum Thema Transition

- Adoleszenz und psych. Erkrankung
- Schnittstellenanforderungen im Versorgungssystem und Erfahrungen mit Leistungsträgern
- Entwicklungsvorschläge

Jugendrehabilitation

zwischen Akutpsychiatrie und Jugendhilfe

Akutbehandlung

Rehabilitation mit
Schule für Kranke

Eingliederungshilfe; Hilfe zur
Erziehung; Arbeitsförderung

KJP
SGB V

Jugendreha
SGB V

Berufl. Förderung
SGB III; SGB VIII

TWG, ÜWG
SGB VIII; SGB XII

Verkürzte Liegezeiten („blutige“ Aufnahmen),
kurativer versus rehabilitativer Ansatz, zeitnahe
Versorgung erschwert.

Kulturunterscheide implizieren Konflikte;
spezialisierte versus unspezifische Angebote;
§ - und Zuständigkeits - Dschungel

Leistungsträger

Erfahrungen

- Trotz Gleichrangs des Leistungsrechts eine **erhebliche Anzahl von Weiterleitungen** i.S.d. § 14 SGB IX
- **Unterschiedliche / unübersichtliche Antragsverfahren** / Formulare, z.T. leider immer noch bewusste Fehlinformation über das Verfahren
- **Wunsch- und Wahlrecht** (§ 9 SGB IX) nur in engen Grenzen gewährleistet
- Häufig **Verweis auf vorgeblich bessere / bedarfsgerechtere Leistung** (z.B. Psychosomatik), oft entgegen ausdrücklicher ärztlicher Einschätzung (i.d.R. Regel kürzer und damit preiswerter)
- **Folgen und Aufgaben:** erschwerter Zugang, lange Bearbeitungszeiten, hoher Motivierungsaufwand, Überforderung der Bewerber und Angehörigen, Abbrüche im Aufnahmeverfahren, Gesundheitliche Verschlechterungen während der Wartezeit zu Hause; in der Folge erneute stationäre Akutbehandlung, Bindung von Personalressourcen,

Modifiziert nach K. Keller (2014)

- notwendigkeiten

- **Verstärkung der wechselseitige Kenntnisse und Akzeptanz der Hilfesysteme**
- **Sicherstellung von Nahtlosigkeit im System durch zeitnahe und SGB-konforme Bearbeitung von Anträgen**
- **Die Spezialisierung von Angebote über alle Sozialgesetzbücher hinweg mit dem Ziel der inhaltlichen Kontinuität**
- **Aufbau von Versorgungsnetzwerken, bestenfalls mit gleichbleibenden Bezugspersonen, ggf. für Gesamtsysteme geltende Kostenzusagen.**
- **Eine ausreichende wohnortnahe Versorgung, Stichwort Angehörigenarbeit**



**Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit!**

wolfgang.schuppert@herzogsaegmuehle.de

